

Antrag auf Erteilung einer

- Erlaubnis für den gewerblichen Güterkraftverkehr (§ 3 Absatz 1 GüKG)
- Gemeinschaftslizenz (Artikel 4 VO (EG) Nr. 1072/2009)** für den Einsatz von Fahrzeugen mit einer zulässigen Gesamtmasse von mehr als 3,5 Tonnen
- Gemeinschaftslizenz (Artikel 4 VO (EG) Nr. 1072/2009)** für den grenzüberschreitenden Einsatz von Fahrzeugen mit einer zulässigen Gesamtmasse von mehr als 2,5 Tonnen bis zu 3,5 Tonnen

1 Antragstellendes Unternehmen

| | |
|--|--------------|
| Name bzw. Firma und Rechtsform | |
| (falls im Handelsregister eingetragen) Registergericht | Register-Nr. |

1.1 Ort der Niederlassung

| | | | |
|-----------------------|---------|-------------|--|
| Straße und Hausnummer | | PLZ und Ort | |
| Telefon | Telefax | E-Mail | |

1.2 Ort des Hauptsitzes im handelsrechtlichen Sinne (soweit abweichend von Nr. 1.1)

| | | | |
|-----------------------|---------|-------------|--|
| Straße und Hausnummer | | PLZ und Ort | |
| Telefon | Telefax | E-Mail | |

1.3 Weitere Niederlassungen

Sind für das Unternehmen weitere Niederlassungen errichtet?

- nein ja (bitte geben Sie **alle** Niederlassungen in einer Niederlassungsliste an)

2 Antragstellender Unternehmer und Verkehrsleiter

2.1 Angaben über den/die Inhaber, gesetzlichen Vertreter einer Gesellschaft

(geschäftsführender Gesellschafter, Geschäftsführer)

A.

| | | |
|---|---|-------------------------------|
| Vorname | Nachname | ggf. abweichender Geburtsname |
| Doktorgrad | Geschlecht (ankreuzen) <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich | |
| Geburtstag | Geburtsort | |
| Geburtsstaat | Staatsangehörigkeit | |
| Anschrift | | Stellung im Unternehmen |
| Nr. der Bescheinigung der fachlichen Eignung (soweit gleichzeitig Verkehrsleiter) | | |

B.

| | | |
|---|---|-------------------------------|
| Vorname | Nachname | ggf. abweichender Geburtsname |
| Doktorgrad | Geschlecht (ankreuzen) <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich | |
| Geburtsstag | Geburtsort | |
| Geburtsstaat | Staatsangehörigkeit | |
| Anschrift | | Stellung im Unternehmen |
| Nr. der Bescheinigung der fachlichen Eignung (soweit gleichzeitig Verkehrsleiter) | | |

Bitte bei einer Gesellschaft die weiteren vertretungsberechtigten Organe wie die Gesellschafter und die Geschäftsführer, bei einer Genossenschaft den Vorstand, bei einer Erbengemeinschaft die Miterben, bei einem Minderjährigen die gesetzlichen Vertreter angeben, ggf. in einer ergänzenden Anlage.

2.2 Angaben über den Verkehrsleiter

(diese Angaben sind nur dann zu machen, wenn die Person nicht bereits als Unternehmer unter Nr. 2.1 genannt ist)

| | | |
|--|---|-------------------------------|
| Vorname | Nachname | ggf. abweichender Geburtsname |
| Doktorgrad | Geschlecht (bitte ankreuzen) <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich | |
| Geburtsstag | Geburtsort | |
| Geburtsstaat | Staatsangehörigkeit | |
| Anschrift | | Stellung im Unternehmen |
| Nr. der Bescheinigung der fachlichen Eignung | | |

2.3 Tätigkeit in weiteren Unternehmen

| |
|---|
| Tätigkeit als Verkehrsleiter in weiteren Unternehmen (bitte ankreuzen) <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein |
|---|

3 Anzahl der Fahrzeuge

Anzahl der im gewerblichen Güterkraftverkehr eingesetzten Kraftfahrzeuge, deren zulässige Gesamtmasse einschließlich der Gesamtmasse der Anhänger 3,5 t übersteigt:

Anzahl der im grenzüberschreitenden gewerblichen Güterkraftverkehr eingesetzten Kraftfahrzeuge, deren zulässige Gesamtmasse einschließlich der Gesamtmasse der Anhänger 2,5 t jedoch nicht 3,5 t übersteigt:

4 Anzahl der benötigten Ausfertigungen/beglaubigten Kopien

Anzahl der beantragten Ausfertigungen/beglaubigten Kopien für den Einsatz von Kraftfahrzeugen, deren zulässige Gesamtmasse einschließlich der Gesamtmasse der Anhänger 3,5 t übersteigt:

Anzahl der beantragten Ausfertigungen/beglaubigten Kopien für den grenzüberschreitenden Einsatz von Kraftfahrzeugen, deren zulässige Gesamtmasse einschließlich der Gesamtmasse der Anhänger 2,5 t jedoch nicht 3,5 t übersteigt

5 Bestätigung der Unterschrift

Hiermit wird bestätigt, dass die vorstehenden Angaben richtig sind:

Ort, Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift(en)

Hinweise zum Datenschutz:

Die Verwaltungsbehörde ist nach § 15 des Güterkraftverkehrsgesetzes (GüKG) in Verbindung mit Artikel 11 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 1071/2009 des europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Oktober 2009 zur Festlegung gemeinsamer Regeln für die Zulassung zum Beruf des Kraftverkehrsunternehmers und zur Aufhebung der Richtlinie 96/26/EG des Rates verpflichtet, Angaben über Inhaber von Berechtigungen für den gewerblichen Güterkraftverkehr sowie über die Personen der geschäftsführungs- und vertretungsberechtigten Gesellschafter, der gesetzlichen Vertreter und des Verkehrsleiters in einem Unternehmen des Güterkraftverkehrs einschließlich Angaben über die Bescheinigung der fachlichen Eignung des Verkehrsleiters nach Maßgabe des § 2 Absatz 1 der Verkehrsunternehmensdatei-Durchführungsverordnung (VUDat-DV) in Verbindung mit Artikel 16 Absatz 2 der Verordnung (EG) 1071/2009 an die Verkehrsunternehmensdatei beim Bundesamt für Güterverkehr zu übermitteln.

Es wird darauf hingewiesen, dass die in § 2 Absatz 3 VUDat-DV in Verbindung mit Artikel 16 Absatz 2 der Verordnung (EG) 1071/2009 aufgeführten Informationen im öffentlich zugänglichen Bereich der Verkehrsunternehmensdatei gespeichert und für Jedermann über das Internet unter www.verkehrsunternehmensdatei.de einsehbar sind.

Die Verwaltungsbehörde ist im Falle der Untersagung der Führung von Güterkraftverkehrsgeschäften nach § 17 Absatz 5 Satz 2 GüKG verpflichtet, die Untersagung mit Identifizierungsdaten über die Person des Betroffenen an das Bundesamt für Güterverkehr als nationale Kontaktstelle nach Artikel 18 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 1071/2009 zu übermitteln.

Das Bundesamt für Güterverkehr ist als nationale Kontaktstelle nach Maßgabe des § 17 Absatz 5 Satz 1 GüKG verpflichtet, auf Anfrage Auskunft über Personen, denen eine deutsche Behörde die Führung von Güterkraftverkehrsgeschäften untersagt hat an nationale Kontaktstellen anderer Mitgliedstaaten zu erteilen, sofern dies für die Prüfung von Berufszugangsvoraussetzungen erforderlich ist.

Kenntnis genommen:

Ort, Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift(en)

Eigenkapitalbescheinigung zum Nachweis der finanziellen Leistungsfähigkeit im gewerblichen Güterkraftverkehr

Das Unternehmen

verfügt am Stichtag _____

über folgendes Eigenkapital:

| | | |
|-------------------------------------|-------|-------|
| I. Kapital | | _____ |
| II. Kapitalrücklage | | _____ |
| III. Gewinnrücklagen: | | _____ |
| 1. gesetzliche Rücklage | | _____ |
| 3. satzungsmäßige Rücklagen | | _____ |
| 4. andere Gewinnrücklagen | | _____ |
| IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag | | _____ |
| V. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag | | _____ |

Eigenkapital _____

Auf Grund der vorgelegten Unterlagen wird hiermit das ausgewiesene Eigenkapital bestätigt.
Von der Ordnungsmäßigkeit der Unterlagen habe ich mich/haben wir uns überzeugt.

(Ort, Datum)

(Stempel und Unterschrift einer zur unbeschränkten geschäftsmäßigen Hilfeleistung in Steuersachen genannte Person oder Gesellschaft (§ 3StBerG) oder des Kreditinstituts)

Bitte beachten:

- Das Eigenkapital und die Reserven des Unternehmens müssen mindestens 9.000 € für das erste Kraftfahrzeug und 5.000 € für jedes weitere Kraftfahrzeug betragen.
- Der Stichtag der Eigenkapitalbescheinigung darf zum Zeitpunkt der Antragstellung nicht länger als ein Jahr zurückliegen.

**Zusatzbescheinigung zum Nachweis der finanziellen Leistungsfähigkeit
im gewerblichen Güterkraftverkehr**

für das Unternehmen _____

Dem Eigenkapital, das nach Art. 7 Abs. 1 der Verordnung (EG) Nr. 1071/2009 anhand von geprüften Jahresabschlüssen nachzuweisen ist, können folgende Beträge hinzugerechnet werden:

1. Nicht realisierte Reserven im

a) unbeweglichen Anlagevermögen
b) beweglichen Anlagevermögen

Summe _____

2. Darlehen/Bürgschaften mit Eigenkapitalfunktion

_____ (Person)
_____ (Person)
_____ (Person)

Summe _____

3. Unbelastetes Privatvermögen des persönlich haftenden Unternehmers

a) Grundstücke (Verkehrswert)

_____ (Person)
_____ (Person)
_____ (Person)

b) Bankguthaben

_____ (Person)
_____ (Person)
_____ (Person)

c) Forderungen (nicht Gesellschafterdarlehen)

_____ (Person)
_____ (Person)
_____ (Person)

d) sonstige Vermögensgegenstände (bitte bezeichnen)

_____
_____
_____

Summe _____

4. Zu Gunsten des Unternehmens beliehene Gegenstände des Privatvermögens der Gesellschafter:

a) Grundstücke (Höhe der Beleihung)

_____ (Person)
_____ (Person)
_____ (Person)

b) Sicherungsübereignungen

_____ (Person)
_____ (Person)
_____ (Person)

c) Sicherungsabtretungen

_____ (Person)
_____ (Person)
_____ (Person)

Summe _____

Gesamtsumme aus 1. bis 4.:

Die oben aufgeführten Beträge wurden dem Unterzeichner sowohl dem Grunde nach als auch in der Höhe (bitte ankreuzen)

nachgewiesen plausibel gemacht. Stichtag ist der _____

(Ort, Datum)

(Stempel und Unterschrift einer zur unbeschränkten geschäftsmäßigen Hilfeleistung in Steuersachen genannte Person oder Gesellschaft (§ 3 StBerG) oder des Kreditinstituts)

Anlage zum Antrag auf Erteilung zur Durchführung des gewerblichen Güterkraftverkehrs bzw. EU-Lizenz für EG-Verkehr

Fahrzeugliste

| Fahrzeugart | Kennzeichen | zulässiges GG | Nutzlast |
|-------------|-------------|---------------|----------|
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |

Bitte führen Sie alle von Ihnen eingesetzten Fahrzeuge auf (ggf. in einer ergänzenden Anlage), und zwar jeweils die Art (LKW, Zugmaschine/Sattelzugmaschine oder Anhänger/Auflieger) und das zulässige Gesamtgewicht sowie Nutzlast; bei Sattelzugmaschinen ohne Auflieger bitte das zulässige Gesamtgewicht und die Nutzlast der i. d. R. eingesetzten Fahrzeugkombinationen angeben, wenn es weniger als 40 Tonnen beträgt.